

für die gewaltsame Wiedereinführung der katholischen Kirche unternommen. So stehen jetzt die Sachen."

Fünftes Kapitel.

London.

Damals war London noch nicht die unermessliche Stadt wie gegenwärtig. Dennoch machte sie durch ihre Häusermenge und das Menschengewühl in ihren Straßen einen fast betäubenden Eindruck auf die drei Reisenden. Zum erstenmal in seinem Leben sah Edmund einen so mächtigen Strom wie die Themse bei London ist, eine steinerne Brücke mit vielen Bogen über denselben sich spannen und zahllose Fahrzeuge von allen Größen vor Anker liegen oder die Wellen durchfurchen. In einem Gasthause, das in einer engen, winkligen Straße lag, kehrten sie ein, brachten ihre Rosse unter und dann begaben sie sich vor allen Dingen zu dem Handelsherrn, an welchen Gladstone von Edmund's Vater gewiesen worden war, um bei ihm die Ersparnisse für Edmund verzinlich unterzubringen. Zur ungesäumten Abschließung dieses Geschäfts bewog den wackern Gladstone die ihm gewordene Warnung vor den zahlreichen Taschendieben, Betrügern und Räubern, welche zu jeder Tageszeit die Straßen und den Aufenthalt in London unsicher machten.

Das Haus des Kaufmanns Howard lag mit seiner